

Büaberl, wannst mi willst liabn

Vors.: Johann Taschner, Siegraben

Aufz.: Karl Liebleitner

Sign.: BVLA Mappe 74/68



1. Bü-a-berl, wannst mi willst liabn, muasst ma treu bleibn, das sa - kri-sche
Um - ma - schmiern kann i nit leidn. Tri - ti - a ri - di - a
tri - tu - li ri, tri - ti - a ri - di - a tri - a di - ri.

2. I bin van Wald füra, wo d' Sunn so schen scheint,
mei Schatz is ma liaba als all meini Freind.

3. Dass in Wald finsta is, das macht das Holz;
dass mei Deandl sauber is, das macht mi stolz.

4. Dass in Wald finsta is, machn di Bam;
wann i zan Deandl geh, geh i nimmermehr ham.

5. Diandl, sei gscheit, liab an Buam, der di gfreut!
den andern, den kloan, lass beim Saustallerl loahn!

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union